Geschrieben von: Anja Schauz
Montag, den 08. April 2019 um 14:07 Uhr



FSG Giengen-Brenz – HSG Wangen/Börtlingen 29:20 (14:10) Die Vorzeichen waren nicht die Besten. Aufgrund Verletzungen, Arbeit und Auslandsaufenthalt stand fast der komplette Rückraum nicht zur Verfügung. So musste auf Spielerinnen aus der A-Jugend und der „Zwoiden“ zurückgegriffen werden.

Dennoch wollte man im letzten Heimspiel unbedingt den Fluch gegen Wangen/Börtlingen brechen und den zweiten Platz sichern. Zunächst ging man aber 2 Tore in Rückstand. Bis zum 5:5 in der 12. Minute fand ein offener Schlagabtausch statt. Dann konnten sich sie Mädels der FSG erstmals einen 2 Tore Vorsprung herausspielen. Aufgrund einer tollen Abwehrleistung konnte der Vorsprung bis zur Halbzeit sogar zum 14:10 ausgebaut werden.

Die Kabinenansprache von Trainerin Kirsten Heißwolf war deutlich, man wollten nicht wieder in alte Muster verfallen und das Spiel aus der Hand geben. Die Umsetzung erfolgte auch prompt, durch schnelle Tore zogen die Mädels zum 18:10 davon ehe WaBö das erste Tor in Halbzeit 2 erzielen konnte. Die Abwehr agierte weiterhin sehr konstant und der Vorsprung konnte Tor um Tor ausgebaut werden. Nach 60 Minuten leuchtete das Ergebnis von 29:20 auf der Anzeigentafel und der zweite Platz in der Bezirksliga war den Mädels sicher.

Nächste Woche wollen beide FSG Mannschaften noch ein letztes Mal zeigen was in ihnen steckt. Beide Teams treten gegen die SG LTB an. Anpfiff bei der Zweiten ist am Sonntag um 15 Uhr, die Erste beginnt um 17 Uhr in der Alb-Sporthalle in Böhmenkirch.

Es spielten: D. Schulz, A. Schauz (Tor), J. Böhm, S. Wiegandt, L. Mattausch, I. Heißwolf, T. Gerlach, D. Hüsken, A. Hüsken, C. Bosch, L. Bäurle, A. Gebhardt